

„Gemeinsam auch Unmögliches möglich machen!“

13.08.2018, 08:33 | Vereine & Verbände

Pressemitteilung von: *Lions Distrikt Governor 111 MN 2018/2019 Peter Rothkegel*

Presseagentur: *WORTSCHATZ Redaktionsbüro/Lektorat*



Dr. med. Peter Rothkegel Distrikt Governor 111 MN Lions Clubs International

Nieder-Weisel, 10.08.2018 (win). Am 01.07.2018 hat das neue Lionsjahr begonnen, und damit gab es auch einen Wechsel bei der Position des Distrikt Governor. Dr. Peter Rothkegel aus Butzbach ist in diesem Jahr der Distrikt Governor 111 MN (Hessen).

Der Mediziner erläuterte in einem Pressegespräch seine Ziele, die er sich für sein Governorjahr gesteckt hat. Getreu seinem Motto „Gemeinsam auch Unmögliches möglich machen!“ liegt ihm als Arzt das Schwerpunktthema „Diabetes“ besonders am Herzen. „Ich freue mich, gemeinsam mit den Clubs den Kampf gegen die Volkskrankheit aufzunehmen“, gab er sich zuversichtlich. Ein weiteres wichtiges Thema werde die Jugendarbeit, die Gründung von Leo Clubs, einnehmen. Leo (steht im Englischen für Leadership, Experience, Opportunity) ist die Jugendorganisation von Lions

Clubs International – eine Organisation von jungen Erwachsenen im Alter von 16 bis 29 Jahren, die gerne ehrenamtliche helfen – und das nicht nur in Deutschland. Leos gibt es auf der ganzen Welt - derzeit 5.720 Clubs in 139 Ländern.

Der 71-Jährige ist seit 14 Jahren Mitglied im Lions Club Butzbach und verfügt sowohl als Funktionsträger im Club als auch im Kabinett über langjährige Erfahrung. Er war an der Organisation internationaler Projekte beteiligt, wie zum Beispiel Paul, ein Wasserfilter für Katastrophenhilfe, Sight first, Erhaltung der Sehkraft, Projekte zum Bau von Kinderaugenkliniken in der Dritten Welt, Hilfe gegen Ebola, Notfallbox und Lions Quest. Beeindruckt haben ihn besonders die Club- und Distrikt-Freundschaften mit England, Frankreich und Italien wie die Durchführung der Jugendcamps.

Rothkegel ist aus Butzbach nicht mehr wegzudenken. Für seine unermüdliche Schaffenskraft wurde er mit der Bürgermedaille der Stadt Butzbach, der Ehrenurkunde des Vereinsrings und dem Ehrenbrief der Stadt Butzbach und des Landes Hessens ausgezeichnet. Rothkegel ist ein Macher und versteht es, andere mitzureißen und zu begeistern.

Als Arzt weiß er um die wichtige Bedeutung der „Lions Info Notfallbox“, für deren Verbreitung er sich einsetzt. „Die „Lions Info Notfallbox“ sorgt für die Verbesserung der Kommunikationswege für Ersthelfer und Rettungsdienste, wie Malteser, Johanniter und Deutsches Rotes Kreuz sowie Polizei und Feuerwehr“, erläuterte Rothkegel den Nutzen. Und so ließ er es sich nicht nehmen, Bürgermeister Michael Merle, der beim Pressegespräch ebenfalls anwesend war, einen Karton der blau-gelben Dosen zur Weitergabe an interessierte Menschen zu überreichen.

„Gesucht werden noch Menschen, die sich für die Projekte von Lions Clubs International interessieren: im Besonderen auch Spezialisten, diabetologische Anwender oder junge Menschen zur Gründung von Leo Clubs“, appellierte er an die Öffentlichkeit. Interessierte werden gebeten, per Mail unter lion.peter@rothkegel.de bzw. per Handy unter 0175/2455500 mit Dr. Rothkegel Kontakt aufzunehmen.

Portrait

ÜBER DR. ROTHKEGEL

Geboren 1947 in Chemnitz, verheiratet mit Dorothea Rothkegel, zwei erwachsene Kinder und zwei Enkelkinder. Studium der Medizin in Hamburg und Berlin. Seit 1984 niedergelassen in einer Gemeinschaftspraxis für Innere Medizin, hausärztliche Tätigkeit, Notfallmedizin, Umweltmedizin in Butzbach. Als akademischer Lehrbeauftragter arbeitet er mit den umliegenden Universitäten zusammen.

Zu Lions Clubs International gehört er seit 14 Jahren, als Funktionsträger im Club und im Kabinett. Er war an der Organisation internationaler Projekte beteiligt, wie zum Beispiel Paul, ein Wasserfilter für Katastrophenhilfe, Sight first, Erhaltung der Sehkraft, Projekte zum Bau von Kinderaugenkliniken in der Dritten Welt, Hilfe gegen Ebola, Notfallbox und Lions Quest. Beeindruckt haben ihn besonders die Club- und Distrikt-Freundschaften mit England, Frankreich und Italien wie die Durchführung der Jugendcamps.

Distrikt Governor 2018/2019

Als Arzt liegt ihm das Schwerpunktthema „Diabetes“ (die Zuckererkrankung) besonders am Herzen. Er freut sich, gemeinsam mit den Clubs den Kampf gegen die Volkskrankheit aufzunehmen. Ein weiteres wichtiges Thema wird die Jugendarbeit, die Gründung von Leo Clubs, einnehmen. Das sind Clubs von jungen Menschen im Alter von 18 – 29 Jahren.

Motto

„Gemeinsam auch Unmögliches möglich machen!“

ÜBER LIONS CLUBS INTERNATIONAL

Lions ist die größte und erfolgreichste ehrenamtliche Hilfsorganisation der Welt, die 1917 gegründet wurde. In ihr sind 1.457.000 Mitglieder in ca. 46.000 Lions Clubs in über 200 Ländern vertreten. Lions und Leos bilden eine internationale Familie, in Tradition und im Wandel gleichermaßen vereint. Im Distrikt 111 MN (Hessen) sind 4.250 Lions in 131 Clubs unter dem Lions-Leitmotiv WE SERVE vereint und „leben“ für die Ziele von Lions. Als erste Frau in der hundertundeinjährigen Lions-Geschichte wurde Gudrun Yngvadottir (Gardabaer, Island) im Juni 2018 zur Internationalen Präsidentin von Lions Clubs International gewählt. Mehr Infos unter <http://www.lionsclubs.org/GE>

News-ID: 1014389 • Views: 634 (Stand: 26.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1014389/Gemeinsam-auch-Unmoegliches-moeglich-machen.html>